

BEAUTY FORUM

CHF 9.–
www.beauty-forum.ch



EDITION SWISS | 12/2018

GELD VERDIENEN

12 Tipps zur Selbstständigkeit
ab Seite 44

LUXUS ERLEBEN

Spezielle Behandlungskonzepte
ab Seite 24

Dossier:

Medical Beauty

Methoden und Kooperationsmodelle
ab Seite 30



PEELING VELOURS

Die pflanzliche Microdermabrasion



- Rein pflanzliche Inhaltsstoffe, ohne Säure, Bimssteintechnik oder Enzyme
- Hauterneuerung mit einer angenehmen Massage ohne Gerätetechnik
- Schonende Tiefenbehandlung ohne Nachschälung der Haut
- Es kann bei jedem Hauttyp und sogar im Augenbereich angewendet werden



Weitere Informationen unter:
Telefon: +41 (0)62 878 31 41
www.lydiadainow.com



Schnupper- STUNDEN

Die BEAUTY FORUM Edition Swiss gibt es jetzt auch als E-Paper! Entdecken Sie hier eine Auswahl an interessanten Artikeln und Informationen aus der aktuellen Ausgabe. Die Fachbeiträge werden ergänzt durch anschauliche Videos, weiterführende Downloads und komfortab-len Links zu Fachliteratur sowie zu Produkt- und Firmenvorstellungen. Schnuppern Sie rein und überzeugen Sie sich selbst!

Sie haben Lust auf mehr? Wenn Sie diese Ausgabe komplett lesen wollen, registrieren Sie sich online – am Ende dieses E-Papers finden Sie den Direktlink. Drei Monate lang lesen Sie dann die BEAUTY FORUM Edition Swiss als Onlineausgabe völlig kostenfrei und unverbindlich. Ausserdem haben Sie Zugriff auf das gesamte Portal mit allen Videos, Downloads und vielem mehr.

Klicken Sie jetzt rein, es lohnt sich!

Viel Spass beim Lesen wünscht Ihnen,

Bernd Schuster



LESEN SIE AUCH



TAUCHEN SIE EIN IN DIE BUNTE WELT VON BEAUTY FORUM EDITION SWISS...

Ihre tägliche Arbeit widmet sich nicht nur der Pflegenden und Dekorativen Kosmetik?

Dann haben wir den perfekten Begleiter für Sie. Wählen Sie selbst Ihren Favoritentitel und entscheiden Sie, wer Sie auf Ihrem Weg begleiten soll. Sie haben die Qual der Wahl: das Fachmagazin für Nail-Profis, der Profi für medizinische Kosmetik oder die unterstützende Hand in Sachen Business, Marketing und Verkauf.

Sie haben Interesse und benötigen weitere Informationen?

Dann rufen Sie uns an unter 041 417 07 79 oder senden Sie uns eine eMail an info@health-and-beauty.ch. Wir helfen Ihnen gerne!



JUNGE HAUT
Richtige Behandlungen
und Produkte finden



Dossier
MEDICAL BEAUTY
So halten Sie die Hautalterung auf

Inhalt

DEZEMBER 2018

COMMUNITY

- 6: News People
- 7: SFK
- 8: BEAUTY FORUM im Web
- 9: Online-Seminare

BEAUTY & CARE

- 10: **Das will junge Haut**
Teil 1: Pflege für die Haut ab 20
- 16: **Edelweiss**
Serie: premium beauty
- 18: **News Pflege**
- 20: **Vorsicht Sensibelchen!**
Pflege für trockene und sensible Haut
- 23: **Macht Elektrosmog alt?**
Serie: Sagen Sie mal ...
- ▶ 24: **Ganz schön luxuriös!**
Luxus im Institut
- 28: **Light me up!**
Mit LED-Licht zu schönerer Haut
- 42: **Die Mischung macht's**
Straffende Ölkombinationen

DOSSIER

- ▶ 30: **Dossier: Medical Beauty**
Intro
- 32: **Langfristige Effekte**
Wirkstoffkosmetik
- 34: **Zwischen Medizin und Kosmetik**
Marktübersicht Cosmeceuticals und Doctor Brands, Teil 2
- 36: **Hand in Hand**
Medizin und Kosmetik
- 38: **Bringt den Glow!**
Erfahrungsbericht Eigenblutbehandlung
- 41: **3 Fragen zu ...**
... Mikrodermabrasion

LIFE & WORK

- ▶ 44: **Korrektcs Wirtschaften**
Serie: beauty business profis
- 46: **Mehr verkaufen!**
Serie: beauty marketing profis

STYLE & FASHION

- 48: **Komplizierte Fälle**
PMU-Korrektur, Teil 2

- 50: **In 7 Schritten zum Look**
Feminist
- 51: **News Style**

MESSE

- 52: **Meisterschaften**
25. BEAUTY FORUM SWISS
- 54: **Erfolgreiche Weiterbildung**
International Forum of Cosmetics

IN JEDER AUSGABE

- 3: **Editorial**
- 59: **Markt**
- 60: **Ausbildungen**
- 63: **Profi-Shop**
- 64: **Horoskop**
- 65: **Impressum, Werbepartner, Vorschau**
- 66: **Ganz persönlich**

Titelbild:
Brand: nee Make up Milano
Fotograf: Francesco Liguori
Model: Alessandra Deserti

**LUXUS
PFLEGE**



2



3



4



5

1



1 LEICHT DOSIERBAR

Royal Care Swiss Cosmetic I Das „Revit Contur Silber“-Hautpflegegel besteht aus einer speziell dosierten molekularen Hyaluronsäure, die mit einem Anteil an Silber und Vitamin C versetzt ist. Bereits ein kleiner Tropfen verspricht eine pralle und glatte Haut, indem die Spannkraft der Haut gestärkt wird und so Falten reduziert werden. Das Gel soll sich besonders bei sensibler, allergischer und entzündlicher Haut eignen.

Tel. 079 752 73 72, www.feb-cosmetic.ch

2 MEHR SPANNKRAFT

JP Rosselet I Mit einem straffenden Wirkstoffkomplex und Hyaluronsäure will die „Supreme Neck & Décolleté Cream“ das empfindliche Gewebe von Hals und Dekolleté festigen und glätten. Dichte und Spannkraft der Haut sollen verbessert, die Haut lang anhaltend mit Feuchtigkeit versorgt werden. Dank der zart schmelzenden Textur zieht die Creme schnell ein und hinterlässt ein weiches und luxuriöses Hautgefühl, so der Hersteller.

Tel. 044 389 87 87, www.jp-rosselet.ch

3 ROSIGE STIMMUNG

Babor I Die 7-Tage-Anti-Aging-Kur „Grand Cru Ampoules Concentrates“ besteht aus drei Ampullen mit Rosenextrakten, die in ihrer Wirkung aufeinander aufbauen. Die Anwendung der Kur verspricht neben dem luxuriösen Erlebnis sichtbare Faltenreduktion, jugendliche Ausstrahlung und Zellschutz. Passend zur Ampullenkur gibt es auch ein neues Kabinentreatment.

Tel. 055 420 28 20, www.babor.ch

4 CREMIGES SUPERFOOD

Yon-Ka I Die „Nutri Defense Creme“ basiert auf einem Ölkonzentrat der Avocadofrucht. Das Öl verspricht, mit seinem hohen Anteil an Omega-9-Fettsäuren Spannungsgefühle, Rötungen und Reizungen zu lindern. Die enthaltenen Vitamine A, E und D sollen die Zellregeneration und -produktion anregen und die Haut nachhaltig mit Feuchtigkeit versorgen, während das enthaltene Ina Inchi Öl antioxidativ wirkt und den Repair-Prozess der Haut unterstützt, so der Anbieter.

Tel. 022 950 96 46, www.yonka.ch

5 SCHNELLER EFFEKT

Jean D'Arcel I Das reichhaltige „renovar huile visage jeunesse“-Konzentrat ist ein Ölcocktail, der die Haut pflegen und schützen soll. Das Konzentrat enthält neben sieben edlen Pflanzenölen auch Lavendelextrakt und das Antioxidans Coenzym Q10. Die Anwendung soll trockene Winterhaut regenerieren und für einen geschmeidigen Teint mit Anti-Aging-Effekt sorgen.

Tel. 044 771 14 14, www.cosmetix.ch

Vorsicht, *Sensibelchen!*

PFLEGE FÜR TROCKENE UND SENSIBLE HAUT – Sensible und trockene Haut braucht die richtige Pflege, um in Balance zu bleiben. Wie Sie Ihre Kundin dabei kosmetisch unterstützen können, erklärt Dermatologin Dr. med. Christine Schrammek-Drusio.



Die Anzeichen für sensible Haut sind vielschichtig. Sensible Haut weist beispielsweise eine geringere Toleranz gegenüber exogenen Reizen (Temperaturschwankungen, klimatisierte Räume, Kosmetika) und endogenen Reizen (psychische Belastung, Stress) auf.

Es erscheinen unliebsame Rötungen im Gesicht. Teilweise gehen diese zu-

sätzlich mit Irritationen, Juckreiz, Spannungsgefühl oder Entzündungen einher. Rund 50% der Bevölkerung leidet unter Symptomen sensibler Haut. **Eine klare Definition für sensible Haut gibt es bislang nicht.** Es handelt sich um einen multifaktoriell verursachten Zustand, bei dem eine leicht zu störende Hautbarriere, erhöhter Feuchtigkeitsverlust, verstärkte Reaktion auf Irritantien und



MEHR ERFAHREN – ONLINE GEHEN!

Exklusiv für BEAUTY FORUM-Abonnenten:
Welche Produkte bei sensibler und trockener Haut benutzt werden sollten, finden Sie auf unserer Internetseite unter www.beauty-forum.ch. Geben Sie einfach den Webcode 151157 ein.

eine gesteigerte Immunreaktivität eine Rolle spielen. Häufig besteht bei empfindlicher Haut Ähnlichkeit zur trockenen Haut. Deshalb ist es in den meisten Fällen ratsam, Hilfe bei Experten zu suchen.

Die trockene Haut zeigt stets ein Ungleichgewicht im Feuchtigkeits- und Fetthaushalt.

Es fehlt an schützendem Sebum und die Barrierefunktion der Haut ist gestört. Es kommt sowohl zu einem erhöhten transepidermalen Wasserverlust (TEWL) als auch zu einer verminderten Fähigkeit, die vorhandene Feuchtigkeit ausreichend zu speichern. Neben Spannungsgefühl und Fältchenbildung kann trockene Haut daher ebenfalls Symptome wie Schuppungen, Rötungen, Juckreiz und gar Ekzembildung aufweisen.

Spezielle Behandlung

Empfindlich reagierende Haut benötigt spezielle kosmetische Be-



handlung – in der Kabine und in der Heimpflege. Dermatologisch konzipierte Pflegeprodukte sind dabei optimal. Das Behandlungskonzept im Allgemeinen besteht vor allem darin, zu besänftigen, Irritationen zu mindern, die Hautbarriere zu schützen und zu stärken und Trockenheit zu mindern: **Echiumöl** z.B. ist reich an essenziellen Fettsäuren. Wichtigster Bestandteil des Öls bezüglich empfindlicher Haut ist die Stearidonsäure. Sie ist zu über 12% in Echiumöl enthalten. Die

Säure besitzt exzellente entzündungshemmende Eigenschaften. Weiterer Bestandteil des Echiumöls ist **Gamma-Linolensäure**. Sie wirkt auf die Kittsubstanz des Stratum corneums. Dadurch verbessert sich die Barriertätigkeit und der TEWL wird verringert. Auch Gamma-Linolensäure aus Borretsch- oder Nachtkerzenöl unterstützt die Hautbarriere.

Die Ballonrebe wird pharmazeutisch für juckenden allergischen Hautausschlag eingesetzt. Auch in kosmetischen Mitteln macht man sich die hervorragend antientzündliche, reizmindernde Wirkung dieser Pflanze mit grossem Erfolg zunutze. Diese Eigenschaften werden den hohen Anteilen an Phytosterolen (z.B. β -Sitosterol, Campesterol) und Triterpenen zugeschrieben. In Kosmetika für die sehr empfindliche Haut wird der Extrakt als entzündungs- und juckreizhemmendes pflanzliches Pendant zu Kortison eingesetzt.

Aloe vera wirkt stark feuchtigkeitsspeichernd (jedes einzelne Blatt kann bis zu einem Liter Feuchtigkeit im Inneren speichern), entzündungshemmend und wundheilend. Daher wird sie erfolgreich bei sensibler Haut eingesetzt.

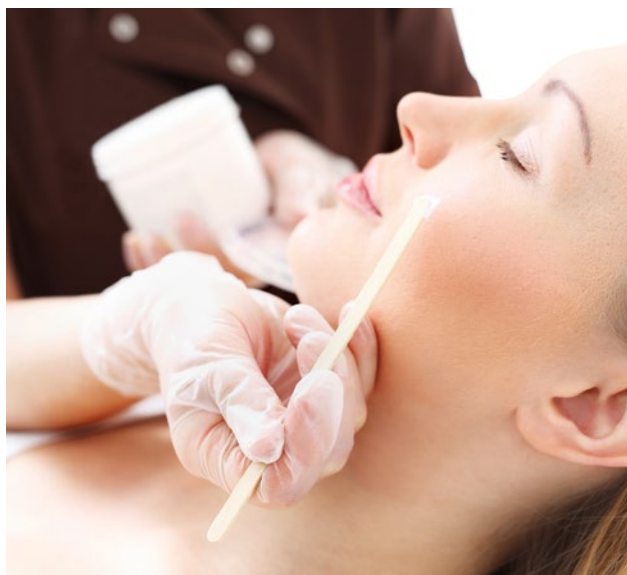
Behandlungsziele

Zu den Behandlungszielen bei trockener Haut gehören effektive Hydratation und die Zufuhr von fehlenden Hautlipiden. Denn eine ausgeglichene Feuchtigkeitsbalance und eine gute Durchfeuchtung der Hornschicht führen rasch dazu, dass die Haut jünger, weicher und frischer aussieht. Zahlreiche Wirkstoffe sind prädesti-

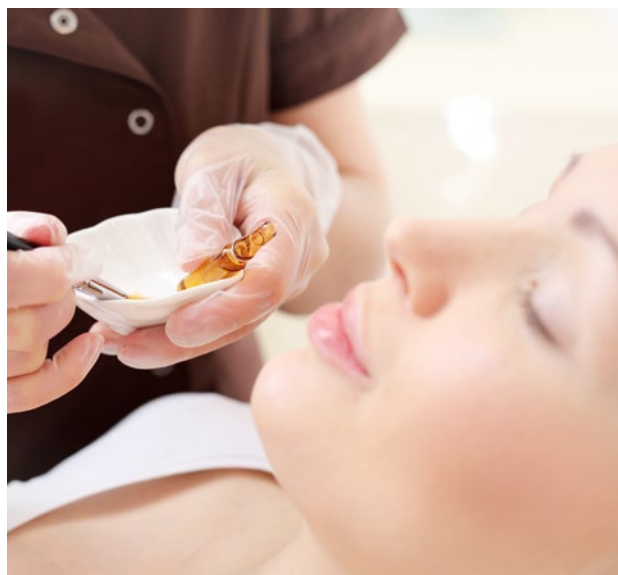


PFLEGETIPPS
bei empfindlicher und trockener Haut

<p>1 Sanfte Reinigungsprodukte verwenden, um die Haut so wenig wie möglich aus dem natürlichen Gleichgewicht zu bringen.</p> <p>2 Lauwarmes Wasser zum Abspülen reizt die Haut am wenigsten.</p> <p>3 Eher enzymatische als mechanische Peelings einsetzen. Aggressive chemische Peelings vermeiden.</p> <p>4 Kontakt zu Allergenen (z.B. Duftstoffe) minimieren.</p>	<p>5 Stressfaktoren meiden und die Haut vor intensiver UV-Strahlung schützen.</p> <p>6 Auf hautschonende Pflegeprodukte mit dermatologischer Verträglichkeit achten.</p> <p>7 Auf Nikotin und zu hohen Alkoholkonsum verzichten und auf eine gesunde Lebensweise mit ausreichendem Schlaf, guter Ernährung, ausreichender Flüssigkeitszufuhr und Bewegung an der frischen Luft achten.</p>
---	--



Eine Maske ist bei sensibler Haut immer eine gute Wahl.



Arbeiten Sie eine hautberuhigende Ampulle ein.

niert, trockener Haut „die Spannung zu nehmen“.

Hyaluronsäure z.B. ist wesentlicher Bestandteil der interzellulären Kittsubstanz des Binde- und Stützgewebes. Durch ihr hohes Wasserbindevermögen reguliert Hyaluronsäure den Feuchtigkeitshaushalt der Haut, verbessert ihre Elastizität und Spannkraft. Der Frischeeffekt zeigt sich durch das sehr hohe feuchtigkeitsbindende Vermögen der Substanz nahezu sofort. Ein Gramm kann bis zu sechs Liter Wasser binden! Allein die-

se Tatsache macht sie zu einem der wichtigsten Moisturiser kosmetisch-dermatologischer Präparate.

Harnstoff ist auch ein dermatologisch hoch geschätzter natürlich vorkommender Stoff. Seine Bedeutung in der Hautpflege hat er aufgrund seines Anteils am NMF (natürlicher Feuchthaltefaktor). Urea macht 7% der natürlichen Feuchthaltefaktoren der Haut aus. Besonders bei trockener, schuppiger Haut, die spröde und rissig ist, kann der Stoff echte „Wunder“ bewirken. Harnstoff sorgt für

eine nachhaltige Hydratisierung der Haut und führt zu rascher, spürbarer Glättung rauer Hautpartien.

„**Aquaxyl**“ ist ein Feuchtigkeitskomplex, der die Wasserreserven und die Wasserzirkulation erhöht. Studien belegen die Verbesserung des transepidermalen Wassergehalts nach 15 bis 30 Tagen.

Auch viele aus Algen (z.B. Hydranov P) gewonnene Aktivstoffe können von der tiefen Epidermis bis zur Hautoberfläche wirken und die Haut mit Feuchtigkeit versorgen. □

KALKULATION SPEZIALBEHANDLUNG

Für empfindliche, gerötete, trockene und gereizte Haut

Arbeitsschritte	Kosten
Abreinigen mit mildem Cleanser, Tonisieren mit milder Kräuterlotion	CHF 0.70
Sanftes enzymatisches Peeling, anschliessend erneute Tonisierung	CHF 2.62
Beruhigende Ampulle sanft einarbeiten	CHF 2.28
Maske für sensible Haut mit beruhigendem Spezialschaum mischen*	CHF 5.25
Gesichtsmassage mit reichhaltiger, reizlindernder Creme	CHF 1.58
Materialeinsatz	CHF 12.43
Empf. Dienstleistungspreis (Arbeitszeit kalkuliert mit CHF 1.75/Min.)	CHF 105.00
Preisempfehlung (inkl. 7.7% MwSt.)	CHF 126.00**

*Tipp: Massage mit gekühlten Ice Balls auf der Maske

**Die Preise variieren je nach Standort des Instituts.



DR. MED CHRISTINE SCHRAMMEK-DRUSIO

Die Dermatologin, Allergologin und Anti-Aging-Expertin entwickelte verschiedene Behandlungsmethoden, u.a. die Kräuterschälkur „Green Peel“.



DOSSIER

Multi TALENT

➤ MEDICAL BEAUTY ◀

Mit der Verbindung aus Medizin und Kosmetik lassen sich am effektivsten Hautprobleme eindämmen und Hautalterung aufhalten. Lesen Sie auf den kommenden Seiten unter anderem, was es Neues bei der Wirkstoffkosmetik gibt und wie Arzt und Kosmetikerin am besten zusammenarbeiten. Frischen Sie ausserdem Ihr Wissen zum Thema Mikrodermabrasion auf.



BEREITS ERSCIENEN:

- 2+3/2018 Effektkosmetik
- 4/2018 Haarentfernung
- 5/2018 Sonnenkosmetik
- 6/2018 Anti-Aging
- 7+8/2018 Augen & Wimpern
- 9/2018 Männerkosmetik
- 10/2018 Wirkstoffe
- 11/2018 Glamour-Styling



NÄCHSTE AUSGABEN:

- 1/2019 Cosmetic Classics
- 2+3/2019 High-Tech-Kosmetik
- 4/2019 Anti-Aging
- 5/2019 Happy Holiday
- 6/2019 Körperkult
- 7+8/2019 Cosmetic Basics
- 9/2019 Umgang mit kranken Kunden
- 10/209 Problemhaut



Die Zusammenarbeit von Kosmetikerin und Arzt ist bereichernd: Der Kunde bekommt maximale Zuwendung und erhält das, was für seine Haut perfekt ist.

Hand in Hand

MEDIZIN UND KOSMETIK – Für Dr. med. Alexander Fuchs ist eine Zusammenarbeit zwischen Arzt und Kosmetikerin besonders sinnvoll. Eine solche Kooperation ermöglicht eine sichere, zufriedenstellende Arbeit sowie eine Verbesserung der Haut und dient somit dem Wohl des Kunden bzw. des Patienten.

Steht ein chirurgischer Eingriff bevor, bedeutet das oft im wahrsten Sinne des Wortes, dass es „spannend“ wird. Sehr viele Eingriffe im ästhetischen Bereich haben etwas mit Straffung zu tun. Von Kopf bis zu den Beinen kann je nach Indikation überschüssige Haut entfernt werden.

Kooperation als Teamarbeit

Da die Haut unter Spannung gesetzt wird, ist es wichtig, dass sie im Vorfeld gut gepflegt ist. Eine wunderbare Vorbereitung für

die Haut, um mehr Geschmeidigkeit und Elastizität zu erreichen, sind kosmetische Massnahmen.

Im Winter ist unsere Haut sehr oft trocken. Manchmal sogar so trocken, dass nur ein leichtes Berühren mit dem Nagel zu einem weissen Streifen führt. In dieser Situation ist die Haut sehr anfällig für Verletzungen und reisst auch gerne mal ein. Durch eine entsprechende Pflege bleibt die Haut geschmeidig und ist deutlich widerstandsfähiger. **Eine speziell auf die jeweilige Operation abgestimmte Vorbereitung vonseiten einer Kosmetikerin bedeutet, dass die Haut besser durchblutet wird, elastischer**

ist und somit auch schneller und besser heilt. Umgekehrt kann man mit der richtig abgestimmten Nachsorge die Erholungszeit deutlich reduzieren und die anschliessende Heilung maximal begünstigen.

Sieht man den gesamten Prozess als Teamarbeit, so wird der Patient wunderbar geführt und erfreut sich durch den verkürzten Heilungsprozess früher an dem gewünschten Ergebnis. Neben allgemeinen Richtlinien nach einer Operation trägt die Kooperation zwischen Arzt und Kosmetikerin also wesentlich zu einer besseren Genesung bei. Ein weiteres Beispiel aus dem Alltag ist die Kombination von Needling, Unterspritzung



MEHR ERFAHREN – ONLINE GEHEN!

Exklusiv für BEAUTY FORUM-Abonnenten:

Ein weiteres Beispiel für eine Kooperation

von Medizin und Kosmetik von Dr. med. Alexander

Fuchs finden Sie auf www.beauty-forum.ch.

Geben Sie einfach den Webcode 151334 ein.

und Frequenzbehandlung. Needling macht die Haut erfahrungsgemäss geschmeidig. Die anschliessende Unterspritzung lässt sich dann viel leichter durchführen. Die Nadel gleitet sanfter durch die Haut und reduziert somit die Schmerzen des Patienten. Eine anschliessende Frequenzbehandlung, selbstverständlich abgestimmt auf das jeweilige Verfahren bzw. das verwendete Material, unterstützt den Effekt einer Unterspritzung zusätzlich, indem der Kollagenaufbau beschleunigt und verbessert wird. Nicht nur der behandelnde Arzt kann sein Ergebnis verbessern, auch die Kosmetikerin erzielt mit ihren Behandlungen schnellere Erfolge. **Und genau das ist das Wichtige:** Der Kunde bekommt maximale Zuwendung und erhält das, was für seine Haut perfekt ist.

Darauf kommt es an

Generell gibt es bei der Zusammenarbeit von Kosmetikerin und Arzt keine Grenzen – natürlich vorausgesetzt, dass jeder seine Arbeit gewissenhaft ausführt und niemand überfordert wird. Ich benutze sehr gerne den Spruch „Schuster, bleib bei deinem Leisten“. Wenn sowohl Kosmetikerin als auch Arzt nur das anbieten, was sie können, und auch gesetzeskonform handeln, ist eine Zusammenarbeit etwas Bereicherndes und Ergänzendes. Wichtig ist auch, dass der Motivationsgrund niemals ein finanzieller Aspekt sein darf. Ich finde es fragwürdig, ein Therapieverfahren anzubieten, bei dem man sich nicht wohlfühlt, und es nur praktiziert, weil es finanziell sehr lukrativ ist. **Für einen Patienten/Kunden sollte sich das System zwischen Arzt und Kosmetikerin wie ein**

ineinandergreifendes Zahnrad darstellen – Wissen schafft Sicherheit. Ist der Patient zu jedem Zeitpunkt bestens versorgt und erledigen beide Parteien gewissenhaft ihre Arbeit, gewinnt am Schluss jeder: der Kunde, die Kosmetikerin und auch der Arzt. Die **Zusammenarbeit** kann sich auf unterschiedliche Weise darstellen. Es besteht die Möglichkeit, dass man sich die Patienten zuweist und anschliessend die Optionen bespricht. Auch ist es möglich, dass die Kosmetikerin an bestimmten Tagen in der Praxis behandelt oder auch umgekehrt. Entscheidend ist, dass der Kunde fachmännisch bestens beraten und behandelt wird.

1 Vertrauen

Ein wichtiger Punkt bei der Zusammenarbeit ist das gegenseitige Vertrauen. Sowohl der Arzt als auch die Kosmetikerin empfiehlt die Patienten an eine theoretisch „fremde Person“. Aufgrund dieser Tatsache ist es unumgänglich, dass die jeweilige Partei weiss, wie die Kundschaft anschliessend beraten und behandelt wird. **Wenn man eine Empfehlung ausspricht, sollte man ein sicheres Gefühl haben, dass die Kundschaft mit bestem Wissen und Gewissen betreut und behandelt wird – schliesslich hat man einen Namen zu verlieren.**

Eine ehrliche, ethische Grundhaltung gegenüber dem Patienten/Kunden und der eigenen Kompetenz sollte die Basis jeglichen Handelns sein. Das inkludiert auch eine gewissenhafte Beratung über Möglichkeiten und Grenzen – ohne finanziellen Hintergedanken. So weiss der Kunde zu jedem Zeitpunkt: Ich werde ernst genommen und ich erfahre die bestmögliche Behandlung.

2 Fachkompetenz und Respekt

Für die Kooperation ist es wichtig, dass sowohl der Arzt als auch die Kosmetikerin eine ausgezeichnete Fachkompetenz besitzen. Eine langjährige Ausbildung, ständige Weiterbildungen und die richtige Einstellung sind unumgänglich. **Wichtig für eine harmonische Zusammenarbeit ist auch der gegenseitige Respekt.** Um diese Ebene zu erreichen, müssen sowohl die ärztliche Seite als auch die kosmetische Seite über das Angebot und der Herangehensweise des anderen Bescheid wissen. Wenn ich mit einer Institution kooperiere, dann weiss ich genau, wie sorgfältig die Kosmetikerin mit dem Kunden umgeht und wie



FACHVORTRAG

Erleben Sie Dr. med. Alexander Fuchs live beim **2. Anti-Aging-Kongress**. Am Samstag, den 2. März, hält er um 15.00 Uhr den Vortrag **„Apparative Kosmetik – eine aktuelle Übersicht/Abgrenzung zwischen Medizin und Kosmetik“**.

Mehr Infos finden Sie auf:

www.beauty-fairs.ch

gewissenhaft sie arbeitet. Umgekehrt soll das natürlich auch so sein. Ist der Patient dann noch mit der Weitergabe der medizinischen Fakten – also Arzt und Kosmetikerin dürfen über die jeweilige Situation Bescheid wissen – einverstanden, so weiss der Arzt genau, was die Kosmetikerin gearbeitet hat, und die Kosmetikerin weiss, was der Arzt getan hat. **Einer nahtlosen und somit hocheffizienten Behandlung steht somit nichts im Wege.**

3 Erweiterung des Spektrums

Die Tatsache, dass man sich gegenseitig Patienten/Kunden empfiehlt, bedeutet, dass man eine maximale Synergie erzeugt. **Beide Parteien können ein erweitertes Behandlungsspektrum in ihrem Portfolio anbieten.** Ist jemand auf einem Gebiet schon seit mehreren Jahren erfolgreich tätig, hat er ein enormes Wissen auf diesem Gebiet. Es ist möglich, sich in ein Thema einzuarbeiten und die Lernkurve selbst zu bestreiten. Meiner Meinung nach können sich fachkompetente Personen gegenseitig unterstützen – Hand in Hand zum Wohl des Patienten/Kunden. □



DR. MED. ALEXANDER FUCHS ist Facharzt für ästhetische Medizin in Luzern. Nach dem Studium der Humanmedizin spezialisierte er sich auf das Fachgebiet der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgie: www.dr-alexander-fuchs.eu

Hier messen sich die *Beauty-Profis*

BEAUTY FORUM SWISS 2019 – Insgesamt fünf Meisterschaften und Trophies finden am 02. und 03. März 2019 in Zürich statt. Hier können Beauty-Profis in den Disziplinen Make-up, Nail und Lashes ihr Können unter Beweis stellen. Auch das Thema Weiterbildung steht im Fokus der Messe. Zur Auswahl stehen 20 Seminare und Workshops zu folgenden Themen: Anti-Aging, Kosmetik & Wellness, Fuss, Nail und Business. Nicht verpassen!



25. BEAUTY FORUM SWISS

Datum: 02. + 03. März 2019

Ort: Messe Zürich

Öffnungszeiten:

Samstag, 02. März
09:00 bis 18:00 Uhr
Sonntag, 03. März
09:00 bis 17:00 Uhr

Vorverkauf:

www.beauty-profi-shop.ch

Infos: www.beauty-fairs.ch

Anti-Aging Day

Am Messesamstag, 02.03.2019 steht das Thema Anti-Aging im Fokus. Zum zweiten Mal findet im Rahmen der BEAUTY FORUM SWISS ein Anti-Aging Kongress statt. Ein spannendes Programm mit drei thematischen Sessions vermittelt den Kosmetik-Profis einen aktuellen Überblick zu Anti-Aging in der Kosmetik und Medizin. Die drei Sessions können einzeln oder komplett gebucht werden. Das Programm finden Sie in dieser Ausgabe auf den Seiten 55 bis 57.

Style Day

Auf der Showbühne BEAUTY POINT dreht sich am Messesonntag, 03.03.2019 mit Make-up, Nail und Fashion (fast) alles rund ums Thema Style. Shows und Präsentationen stehen auf dem Programm, u.a. mit Martin Dürrenmatt und Vanessa Cisulo. Das vollständige Programm wird in Ausgabe 2+3/19 der BEAUTY FORUM Edition Swiss veröffentlicht. Am Sonntag findet ausserdem bereits zum 25. Mal die Schweizer Make-up Meisterschaft statt.



Make-up-Wettbewerbe

Visagisten und Make-up Profis messen ihr Können und ihre Kreativität an der 25. Schweizer Make-up Meisterschaft, die unter dem Motto „Ultra Violet – Shades of the Trend Colour“ steht. Die 6th Newcomer Make-up Trophy richtet sich mit dem Thema „Beautiful Bride“ an junge Talente. Anmeldeschluss ist der 07. Januar 2019. Ausschreibungen unter www.beauty-fairs.ch/meisterschaften

Nail-Cracks aufgepasst!

An der 25. Schweizer Nail-Design Meisterschaft dreht sich alles um die technische Perfektion mit der Technik «UV/GEL». Fantasie und Kreativität sind beim Thema „Kreaturen der Nacht“ bei den Teilnehmern der 11th Swiss NailArt Trophy gefordert. Anmeldeschluss für beide Wettbewerbe ist der 07. Januar 2019. Die Ausschreibungen finden Sie unter www.beauty-fairs.ch/meisterschaften

Volume Lashes

Die 5th Swiss Lashes Trophy steht unter dem Thema „Volume Lashes“. Lashes-Profis, die einen dramatischen und perfekten Augenaufschlag zaubern können, sind hier genau richtig! Anmeldeschluss ist der 07. Januar 2019. Die Ausschreibung finden Sie online unter www.beauty-fairs.ch/meisterschaften



**PREMIUM-PARTNER UND SPONSOREN
DER BEAUTY FORUM SWISS 2019**





ERFOLGREICHE *Weiterbildung*

INTERNATIONAL FORUM OF COSMETICS – Im Rahmen der Fachmesse BEAUTY FORUM SWISS 2019 bieten wir Beauty-Profis am 02. und 03. März ein spannendes und interessantes Weiterbildungsprogramm mit rund 20 Seminaren und Workshops an.



O b Anti-Aging, Kosmetik & Wellness, Fuss, Nail oder Business: Die Teilnahme an den IFC-Seminaren und -Workshops vermittelt Ihnen wertvolle Anregungen für Ihren beruflichen Alltag. Es erwartet Sie ein interessantes und vielfältiges Programm mit ausgesuchten Referentinnen und Referenten.



Marketing im eigenen Beauty-Studio – Die Schritt-für-Schritt-Anleitung

Marketing ist in aller Munde. Doch was bedeutet dieses kleine, unscheinbare Wort genau und wie kann man Marketing zielführend für das eigene Studio nutzen? Anhand einer praxiserprobten Schritt-für-Schritt-Anleitung erklärt Marketingexpertin Daniela Thrier, worauf es bei der Studioeröffnung und im laufenden Betrieb ankommt. Ein spezielles Augenmerk wird auf die Kundengewinnung und -bindung gelegt. Besuchen

Sie dieses Seminar und erfahren Sie viele praktischen Tools und Ideen für Ihr Studio!
Wo? Seminar 143
Wann? Samstag, 02.03.19 | 13:00 – 14:00 Uhr



Wie kombiniere ich die neueste Generation der chemischen Peelings mit apparativer Kosmetik?

Neu sind sie nicht, die chemischen Peelings. Doch nun erobert die neueste Generation die Behandlungskabinen. Die grosse Herausforderung besteht darin, diese nun optimal mit der apparativen Kosmetik zu kombinieren, um bestmögliche Resultate zu erzielen. **Brigitte Bündler** wird u.a. auf die folgenden Fragen eingehen:
– Wird ein chemisches Peeling vor oder nach dem Needling angewandt
– Wie kombiniere ich den Hyaluronpen mit den chemischen Peeling?
– Eine Mikrodermabrasion und ein chemisches Peeling – geht das?
Wo? Seminar 142
Wann? Samstag, 02.03.19 | 11:30 – 12:30 Uhr



Die richtigen Hygienemassnahmen verhindern die Ausbreitung von vielen Nagelkrankheiten

In diesem Referat lernen Sie, welche Hygienemassnahmen im Fusspflegestudio umgesetzt werden müssen und welche Krankheiten mit schlechter Hygiene verbreitet werden. Die Expertin **Barbara Schneider** vermittelt einen Überblick über die häufigsten Nagelkrankheiten und die Teilnehmer/-innen können diese nach diesem lehrreichen Seminar besser erkennen.

Wo? Seminar 244
Wann? Sonntag, 03.03.19 | 14:30 – 15:30 Uhr

VOLLSTÄNDIGES SEMINARPROGRAMM:
www.beauty-fairs.ch/seminare
www.beauty-profi-shop.ch

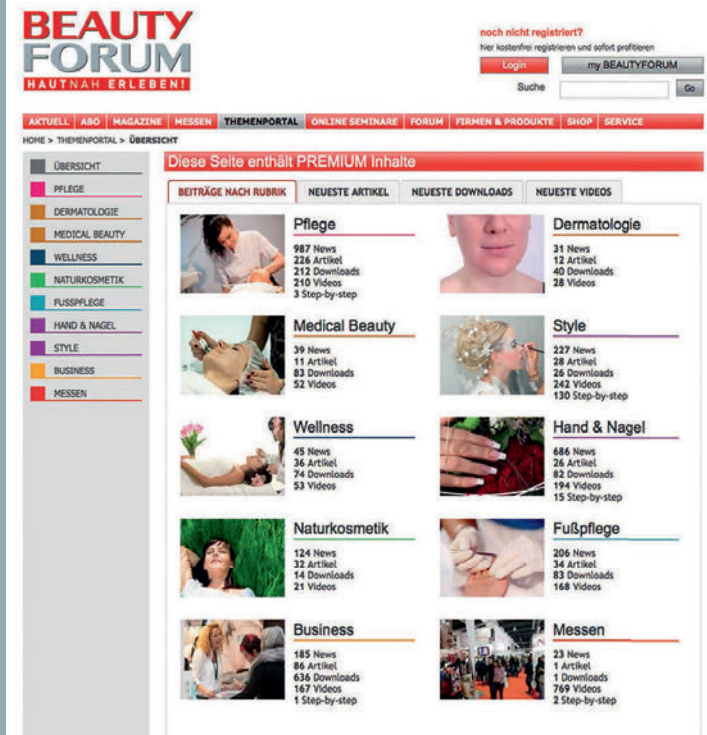
SIE WOLLEN MEHR?



UP-TO-DATE IN DER BEAUTY-BRANCHE!

Alle Vorteile unserer Abonnements auf einen Blick!

Klicken & kostenfrei registrieren



Klicken & einloggen

Dann klicken Sie kostenlos rein! BEAUTY FORUM komplett Print & Online lesen.

Unser Angebot – Ihre Vorteile!

Nutzen Sie neben dem Magazin zusätzlich unsere Online-Inhalte:

- über 600 Videos, Workshops & Reportagen
- über 600 hilfreiche Downloads, Tipps & Tools
- sofort nutzbare Online-Vorlagen für erfolgreiches Marketing
- BEAUTY FORUM Web-TV
- kostenlose Teilnahme an Live-Online-Seminaren

Registrierte Nicht-Abonnenten testen 3 Monate lang unverbindlich & kostenfrei.

Registrierte Abonnenten haben während der ganzen Abo-Dauer vollen Zugriff auf die Online-Inhalte.

www.beauty-forum.ch/myBEAUTYFORUM

www.beauty-forum.ch

Health and Beauty Marketing Swiss GmbH
Zingentorstrasse 1a, CH-6006 Luzern
Tel. +41 (0)41 417 07 79
@ info@health-and-beauty.ch

**BEAUTY
FORUM**
HAUTNAH ERLEBEN!